

**An die Vorsitzende Frau  
Oberbürgermeisterin Reker**

**Vorstand**

**Geschäftsführung  
Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben,  
Schwule und Transgender (StadtAG LST)**

vorstand@rainbow-refugees.cologne  
Tel.: 0177 5659 083  
www.rainbow-refugees.cologne

Köln, 29.03.2021

**Anfrage bezüglich der kommunalen Zuweisung von LSBT\*I\*Q Geflüchteten aus der ZUE nach Köln in die LSBT\*I\*Q Geflüchteten Unterkunft, Wohnprojekt des Amtes für Wohnungswesen der Stadt Köln.**

**Sitzung der Stadt Arbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender 21.04.2021**

Seit September 2017 gibt es in der Stadt Köln eine sichere Unterbringungseinrichtung für LSBT\*I\*Q Geflüchtete. Zudem gibt es in Köln ein umfangreiches Unterstützungsangebot für die Gruppe. Leider verfügen die meisten anderen Kommunen nicht über entsprechende Schutzeinrichtungen sowie Unterstützungsangebote. LSBT\*I\*Q Geflüchtete werden weiterhin aus der ZUE Wickede Wimbern (Zentrale Unterbringung Einrichtung für besonderes schutzbedürftige Geflüchtete, u.a. LSBT\*I\*Q Geflüchtete) Kommunen zugewiesen, in denen sie nicht den nötigen Schutz und zielgruppenspezifische Unterstützung erhalten können. So sind LSBT\*I\*Q Geflüchtete homo- und transfeindlichen Anfeindungen ausgesetzt und sie haben keinen Zugang zu dem notwendigen Hilfs- und Unterstützungsangebot für die Zielgruppe der LSBT\*I\*Q Geflüchteten, wie es das in Köln gibt.

Zurzeit gibt es 21 LSBT\*I\*Q Geflüchtete in der ZUE Wickede Wimbern (Stand 17.03.2021), die auf eine kommunale Zuweisung warten. Sie hoffen an einen Ort zu gelangen, an dem sie vor Anfeindungen sicher sind und wo sie eine Unterstützungsstruktur vorfinden. Immer wieder kommt uns zu Ohren, dass es in der Schutzeinrichtung in Köln freie Plätze gibt, während LSBT\*I\*Q Geflüchtete eine Zuweisung in Kommunen erhalten, die nicht über die nötigen Angebote verfügen.

Daher bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen durch die Verwaltung:

1. Über wie viele Wohneinheiten verfügt die Kölner Schutzeinrichtung in Vogelsang und wie viele davon sind belegt bzw. noch zu belegen?
2. Gibt es eine Zusammenarbeit zwischen der Bezirksregierung Arnsberg und der Stadt Köln, damit LSBT Geflüchtete aus der ZUE Wickede Wimbern direkt in die LSBT Geflüchteten Unterkunft der Stadt Köln zugewiesen werden können? Wenn nicht, warum?
3. Gibt es die Möglichkeit, dass LSBT\*I\*Q Geflüchtete, die die Berechtigung für eine Zuweisung haben, eine priorisierte Zuweisung (bei Anrechnung auf die Quote) nach Köln und einen Platz in der LSBT\*I\*Q Geflüchteten Unterkunft der Stadt Köln erhalten, wenn es dort freie Unterbringungsplätze gibt? Hier könnte z.B. mit Vorabzustimmungen der Stadt gearbeitet werden.

Es wird um Beantwortung bis zur kommenden Sitzung der StadtAG LST am 21.04.2021 gebeten.

Ebenso bitten wir darum, die Beantwortung der Anfrage auch den Mitgliedern des Integrationsrat und des Ausschusses für Soziales und Senioren zur Kenntnis zu geben.

Mit freundlichen Grüßen



Ibrahim Willeke, Rainbow Refugees Cologne-Support Group e.V.  
(stellvertretend stimmberechtigtes Mitglied der StadtAG LST)